

JuCad Akku: 17 Jahre alt, 4600 km gelaufen und immer noch „in“

Das Akku Wunder von Übersee...

Bei den diesjährigen BMW International Open in München-Eichenried gab es eine tolle Überraschung für den Top-Technik-Insider der Golfbranche und Geschäftsführer Jörg Jung. Ein Kunde, der sich über die aktuellen JuCad Modelle informierte, berichtete ganz beiläufig, dass sein alter Akku läuft und läuft und läuft. Bei der Frage nach dem Alter des guten Stücks kam große Begeisterung auf.

Dipl.-Ing. Jörg Jung, MBA, auch technisch Verantwortlicher bei JuCad und der technischen Fragen immer ganz genau auf den Grund geht, war dennoch verblüfft und etwas stolz: Der JuCad Akku des Golfers Alfred Sacagi, ein Hotelier aus Übersee am Chiemsee, ist sage und schreibe schon 17 Jahre alt – und immer noch jung! „Ich habe mir 1998 im zweiten Jahr meiner Golf-Karriere meinen ersten Jucad Edelstahl Elektrocaddy gekauft. Dann 2002 meinen ersten Titan Drive SL und jetzt hole ich mir wohl den JuCad Ghost 2.0. Ich bin selbst immer wieder erstaunt, dass mein alter Akku immer noch locker 18 Loch schafft.“

Natürlich kam am JuCad Stand bei den BMW Open die Frage auf, wie oft denn der „Oldie“ genutzt wird. Alfred Sacagi: „Immerhin noch gute 30 Runden pro Jahr“... Die Rechner am JuCad-Stand rasselten förmlich: Wenn man eine Runde mit etwa 9000 Metern zugrunde legt, hat der Akku anno 2002 von Alfred Sacagi also etwa 4600 km auf dem „Tacho“.

Kein Einzelfall bei JuCad. Zweistellig an Laufjahren, einstellig an Leistung....Chapeau!

www.jucad.de